

Der „Ersten“ des TC Seesen dürfte die Meisterschaft und der Aufstieg in die Verbandsklasse jetzt sicher sein

Hart umkämpfter Sieg beim TC Wulfen machte „den Weg frei“

Seesen (Sch). Das Saisonziel scheint für die 1. Herren des TC nach ihrem hart umkämpften 5:4-Auswärtssieg beim TC Wulfen erreicht zu sein. Die lang ersehnte Meisterschaft in der Bezirksliga mit dem dazugehörigen Aufstieg in die Verbandsklasse ist nach diesem Erfolg

In den Einzel waren die Seesener nach der ersten Spielserie mit 2:1 in Führung gegangen, wobei Matthias Ude und Kai Rüffer für die Seesener erfolgreich waren, während Jan Weißberg sein Spiel über den Entscheidungssatz glatt abgeben mußte. Matthias Ude verlor zwar den Auftaktsatz gegen K. Otto deutlich mit 1:6, doch über einen tollen Kampf fand Matthias Ude ins Match zurück und punktete durch 6:4- und 7:5-Satzgewinne für sein Team. Kai Rüffer brachte seinen Gegner schier zur Verzweiflung, denn fast jedes Mal, wenn der Wulfener Spieler ans Netz vorrückte, überlistete ihn der Seesener mit einem gut getimten Lop. Der 7:5-, 6:3-Spielgewinn war der Lohn für Kai Rüffer.

Als sich anschließend Daniel Mazine im Treffen der beiden Spitzenspieler gegen St. Armbricht im Expressstempo mit zweimal 6:2 durchgesetzt hatte, bedeutete dieses eine 3:1-Führung für den TC Seesen. Leider konnten Uli Günther (5:7, 2:6) und Uwe Heise (2:6, 6:0, 2:6) diesen Vorsprung nicht halten, was die Gastgeber wieder zum 3:3 aufschließen ließ.

So mußten die Doppel, früher die Achillesferse der Seesener, die Entscheidung bringen. Kai Rüffer/Michael Deike spielten hier denn auch supernervös und verloren glatt in zwei Sätzen mit 2:6, 1:6. So lag die Last auf den anderen beiden Doppeln, denn einen weiteren Spielverlust konnten sich die See-

sener nicht mehr leisten, sollten die Früchte harter Trainingsarbeit bei der Ernte nicht zu hoch hängen. Aber das Goslarer Kreismeisterschaftsdoppel Weißberg/Günther zeigte, welche Klasse in ihm steckt. Unbeeindruckt davon, daß beide ihre Einzel in den Sand gesetzt hatten, gewannen sie ihr Doppel im Stile einer Klassepaar-

beim bis dato gleichfalls unbesiegt gewesenen TC Wulfen so gut wie sicher, und: wegen des weitaus besseren Spielverhältnisses können sich die Seesener im letzten Spiel gegen SV Ellershausen sogar noch eine knappe Niederlage erlauben.

mehrfach angesprochen worden. So standen gegen MTV Goslar auch nur zwei Stammspieler in der Mannschaft, die sich unter diesen Umständen beim 3:6 noch recht beachtlich aus der Affäre zog.

2. Jungsenioren gewannen 7:2

Die 2. Jungsenioren vom TC lieferten sich mit dem Dasselener TV II ein über weite Strecken spannendes Match, bis Mighail Mazine nach nahezu drei Stunden Spieldauer sein Treffen zum 4:2 erfolgreich abschloß. Vorher hatten noch Michael Grabenhorst, Andreas Herfurth und Uwe Zimmermann erfolgreich gepunktet. Dann waren aber die Dämme gebrochen und alle drei Doppel wurden noch beim 7:2-Endstand auf der Habenseite verbucht.



zung mit 6:2, 6:1 gegen Armbricht/Galonska.

Beim 4:4-Zwischenstand lag jetzt alle Last auf der Begegnung Mazine/Heise gegen die Wulfener Kiekenap/Zwickel. In der Zwischenzeit hatten die Seesener ihren ersten Satz mit 6:3 für sich entschieden, als jetzt alle diesen einen Platz eng umlagerten. Mazine/Heise bewahrten aber Nerven und gewannen auch den zweiten Satz mit 6:4 und sicherten damit für ihr Team den Gesamterfolg.

Die Misere dieser Saison um die 2. Herren vom TC ist schon

Senioren müssen Federn lassen

Die TC-Senioren der AK I konnten ihr Treffen bei Erfolgen von Norbert Schweda, Uli Liebich und Herbert Wahnschaffe gegen SV Moringen bis zu den Doppeln offenhalten. Die wurden dann aber alle drei an die Gäste aus dem Soling abgegeben, was sich auch mit einer 3:6-Niederlage in Zahlen niederschlug.